



Die Millionen-Bibel

In Hamburg kommt am 25. November eine historische Bibel unter den Hammer, deren Wert das Münchner Auktionshaus Ketterer Kunst auf eine Million Euro schätzt. Die lateinische Bibel wurde auf der Druckerpresse von Johannes Gutenberg in Mainz gedruckt und im August 1462 vollendet. Zu dieser Zeit gehörte die Gutenberg-Pressen allerdings bereits seinen direkten Nachfolgern, Gutenbergs Geldgeber Johannes Fust und seinem Meisterschüler Peter Schöffer. Ihr »Firmenlogo« ist unten rechts zu sehen. Die Pergament-Bibel ist vollständig und mit kunstvollen Buchmalereien versehen. Die Bibel war die erste, die in der gut lesbaren Gotica-Antiqua-Schrift erschien. Dieser Schrifttyp wurde in den folgenden Jahrzehnten zur vorherrschenden Gebrauchsschrift der Inkunabel-Drucker.

Fotos: Ketterer Kunst